

25.08.2010

Wehr

Laufstar Ruwen Faller am Start

Wehr – Es ist eine kleine Sensation im Jubiläumsjahr: Der zweifache Olympiateilnehmer und noch aktive Läufer Ruwen Faller wird nach 2005 nun auch am 20. Wehratallauf teilnehmen.



Ein echtes Vorbild für die jüngsten Läufer: Olympiateilnehmer Ruwen Faller geht beim diesjährigen Wehratallauf selbst an den Start, wird aber, wie im Jahr 2007 (Bild), den Kindern wieder die Medaillen verleihen.

Bild: Privat

jährige Verwaltungsangestellte mit einem Lächeln. „Beim Laufen in der Idylle der hiesigen Natur finde ich Ausgleich, kann die Seele baumeln lassen und abschalten.“

Zuvor nimmt er sich jedoch Zeit für die Nachwuchsläufer. Nach einer Autogrammstunde um 14 Uhr, wird er mit dem Startschuss um 14.30 Uhr die Kinder auf die 750 Meter Laufstrecke schicken und im Ziel mit einer Medaille belohnen. Um 16 Uhr wird er dann selbst an den Start gehen. Für ihn „eine willkommene Abwechslung und eine kleine Motivation nach der langen Laufpause.“

Ruwen Faller hat nun seit zehn Tagen mit leichtem Lauftraining begonnen und möchte den Lauf einfach genießen, ohne um den Sieg mitlaufen zu können. Seine Disziplin ist natürlich die 400-Meter-Strecke und der Wehratallauf ist mit 10,2 Kilometern deutlich länger.

Doch noch ein weiterer Läufer hat beinahe schon Promi-Status erreicht: Hans Niesner ist bei 17 Teilnahmen des 1990 eingeführten sportlichen Ereignisses ungeschlagener Laufkönig. Auch in diesem Jahr, wenn die Veranstaltung am kommenden Samstag, 28. August ihr 20-jähriges Jubiläum feiert, wird der Wehrer nicht fehlen und zum 18. Mal in den Reihen der Läufer zu finden sein. „Nach meiner Zeit als Fußballer beim FC Wehr bin ich zum Läufer mutiert“, erzählt der 60-

[Booking.com: Hotels.](#)

Über 100.000 Hotels weltweit. Kostenlose Reservierung!

www.booking.com



Google-Anzeigen

Im Alter von 40 Jahren war er gleich bei der ersten Auflage mit am Start. Seitdem ist Niesner dem Rennen über die 10,2 Kilometer lange Strecke treu geblieben. Er betont: „Die Wehrer Lauffreunde haben es verdient, dass man sich an diesem Rennen beteiligt. Sie sind eine absolut tolle Truppe, sympathisch und ich bin ihnen eng verbunden.“ Schon allein das Startgeld in Höhe von zehn Euro, von dem alljährlich immer wieder ein großer Betrag zu Gunsten der Kinderkrebshilfe Freiburg fließt, sollte seiner Meinung nach Motivation genug sein, sich an diesem sportlichen Ereignis zu beteiligen. Aber auch die Stimmung und die anschließende Feier lassen für den Familienvater von fünf erwachsenen Kindern keine Frage aufkommen, sich zum diesjährigen Jubiläumslauf wieder der Herausforderung zu stellen. Der gebürtige Bayer, den es im Alter von vier Jahren nach Wehr verschlug, macht keinen Hehl daraus, dass er bei jedem Wehratallauf mehr als nur einen Schweinehund zu überwinden habe, aber die Freude, die zehn Kilometer bewältigt zu haben, seien Belohnung für alle Anstrengungen.

„Ich laufe aus Spaß an der Freude, tue es für meine eigene Fitness. Ich bin Hobbyläufer und der Wehratallauf ist mein einziger Wettkampf im Jahr“, sagt Niesner, der ein bis dreimal pro Woche, je nach Zeit, locker joggen geht. Die Platzierung sei für ihn uninteressant. Ziel sei es auch nicht, an seine persönliche Bestzeit von 46 Minuten 18 Sekunden bei seinem ersten Lauf vor 20 Jahren anzuknüpfen. „Ich möchte ankommen und das möglichst unter einer Stunde Laufzeit“, so Niesner. Und für ihn steht auch fest, dass es nicht der letzte Lauf bei den Wehrer Lauffreunden sein wird, an dem er sich beteiligt: „Ich bin so lange beim Wehratallauf mit dabei, wie es Gesundheit und Knochen zulassen.“ Jetzt freut er sich aber erst einmal auf die Veranstaltung, bei der es als „Zückerle“ bei rechtzeitiger Anmeldung ein Funktionsshirt gibt.

Hans Niesner ist ungeschlagener Laufkönig – 17-mal lief er mit.

Bild: Ramsteck

Google-Anzeige

[Virtuelle Städte/Bodensee](#)



Erleben Sie die schönsten Städte in 3D – ein Besuch lohnt sich immer!

www.triocity.de

<http://www.suedkurier.de/region/hochrhein/wehr/Laufstar-Ruwen-Faller-am-Start;art372624,4446966>

Fenster schließen